



# Strasbourg Flash

## Schwerpunkte der Fraktion Die Grünen/EFA vom 18.-21. Januar 2010

### Anhörungen der Kommissare

Montag, 18. bis Dienstag, 19. Januar

Die letzten Anhörungen der designierten Kommissare finden am Montag Abend und Dienstag Vormittag statt. Das Europäische Parlaments wird am 26. Januar in Brüssel über die Kommission abstimmen. Wegen durchwachsener Präsentationen scheint die Zustimmung des Europäischen Parlaments zum Vorschlag des neuen Kollegiums alles andere als sicher.

Des Weiteren steht die Aufklärung über die Erklärung der Geschäftsinteressen der designierten Kommissarin für Humanitäre Hilfe Rumiana Jeleva noch aus. Die Fraktionsvorsitzenden der Grünen/EFA Rebecca Harms und Dany Cohn-Bendit werden ihre Meinung mit der Presse bei ihrem Briefing teilen, das diesmal erst am Dienstag Nachmittag um 14 Uhr stattfindet.

### Iran im Mittelpunkt

Dienstag, 19. Januar

Catherine Ashton, die Hohe Vertreterin der EU für Außen- und Sicherheitspolitik wird sich vor dem Plenum des Europäischen Parlaments zum Iran äußern. Barbara Lochbihler, Grüne Abgeordnete und Vorsitzende der Iran-Delegation, war überrascht und enttäuscht über die Entscheidung des Iran, den Besuch einer fraktionsübergreifenden Delegation von Europaabgeordneten in das Land zu Beginn des Monats zu verschieben.

Der Zeitpunkt der Reise fällt auf einen Moment großer politischer Umwälzungen und steigender staatlicher Repression. Deshalb wollte die Delegation nicht nur Regierungsvertreter, sondern auch die politische Opposition und Vertreter der Zivilgesellschaft treffen.

### EU-US SWIFT Bankdaten

Mittwoch, 20 Januar

Auf Forderung der Fraktion Die Grünen/EFA wird das Europäische Parlament über das Abkommen mit den USA zum Austausch von Bankdaten sprechen, das sich auf das SWIFT-System von Überweisungen bezieht. Der Rat der EU schnürte übereilt ein Interimabkommen am 30. November - dem letzten Tag vor Inkrafttreten des Lissabon Vertrags, der dem Europäischen Parlament Mitbestimmungsrechte in diesem Bereich zusichert.

Dieses Abkommen, das am 1. Februar in Kraft tritt, kann man nur als Einbahnstraße sehen, auf der die EU-Bankdaten an die USA weitergegeben werden. Es mangelt an grundlegenden Sicherheiten im Bezug auf den Schutz von Daten und deren möglicher Weitergabe an Dritte.

### Briefing

#### Straßburg-Briefing der Ko-Vorsitzenden der Fraktion Die Grünen/EFA

mit: **Daniel Cohn-Bendit** und **Rebecca Harms**

Dienstag, 19. Januar, **geänderte Anfangszeit: 14.00-14.30**

Pressekonferenzraum EP, Straßburg

### Weitere Punkte auf der Agenda - Berichte, Debatten und Entschließungsanträge

#### Dienstag, 19. Januar

**Bericht: Eva Joly - Zweite Überprüfung des AKP-EG-Partnerschaftsabkommens (Cotonou-Abkommen)**

*Bericht der Grünen Abgeordneten und DEVE-Ausschuss Vorsitzenden Eva Joly über die Halbzeitbewertung des 2000 -2020 EU-AKP-Abkommen von Cotonou. Der Bericht sieht Änderungsbedarf bei der parlamentarischen Kontrolle, bei der Bekämpfung des Klimawandels, der Kohärenz der verschiedenen Politikbereiche und die Rolle der EIB-Politik im Bereich der sogenannten Offshore-Finanzzentren.*

#### Mittwoch, 20. Januar

Erklärungen des Rates und der Kommission - Ergebnisse des Klimagipfels in Kopenhagen  
Erklärung des Rates - Tätigkeitsprogramm des spanischen Ratsvorsitzes (Mit José Luis Zapatero)  
Erklärungen des Rates und der Kommission - Demokratisierung in der Türkei

#### Donnerstag, 21. Januar

Erklärung der Kommission - Zur Lage in Haiti  
Dringlichkeitsdebatten

### Greens/EFA Press Team

- **Helmut Weixler (Head of Team): Mobile +32 475 671340, Phone +33-3-88174760**
- **Isabelle Zerrouk: Mobile +32 477 319474, Phone +33-3-88174032**
- **Christopher Coakley: Mobile +32 485 241622, Phone +33-3-88174375**
- **Steven Cornelius (EFA Press Service): Phone +33-3-88172936**